

Dusselig

Jeder kann mal duselig sein. Dusselig oder ein Dussel zu sein, ist allerdings etwas, das meist ein dauerhafter Zustand ist.

Wer auf der Kirmes oder im Freizeitpark schon mal auf einer Achterbahn war, der kennt das Gefühl, das sich einstellt, wenn man die Achterbahn verlässt: Die Beine fühlen sich weich an und im Kopf dreht sich noch alles. Es ist einem duselig! Dieses aus dem Niederdeutschen übernommene Wort beschreibt den Zustand, wenn einem vorübergehend schwindelig ist. Wenn eine Person eine andere jedoch als „dusselige Kuh“ oder „Dussel“ bezeichnet, dann hat das nichts mehr mit dem vorübergehenden Zustand zu tun, sondern eher mit einer handfesten Beleidigung. „Dusselig“ bedeutet nämlich auch, dass jemand begriffsstutzig, trottelig oder blöd ist. Dann kann einem also lieber mal kurz duselig sein. Das ist besser, als für immer ein Dussel zu sein!

Autorin: Katharina Boßerhoff